

Turnierreglement S AM CUP by Halter

Durchführung

Organisator und verantwortlich für die Durchführung des Turniers ist das S AM Schweizerisches Architektur Museum, mit Sitz in Basel-Stadt.

Beteiligung

Maximal 10 Spieler pro Mannschaft sind am Turnier zugelassen. Auf dem Spielfeld befinden sich 6 Feldspieler und ein Torwart.

Spielberechtigung

Ein Spieler ist innerhalb des Turniers nur für eine Mannschaft spielberechtigt. Die Spieler können während des ganzen Spiels laufend ein- und ausgewechselt werden. Pro Team muss mindestens eine Spielerin auf dem Feld sein. Scheidet eine Spielerin verletzungsbedingt oder durch eine Schiedsrichterentscheidung aus, muss gewährleistet sein, dass die Mannschaft eine Ersatzspielerin aufs Feld schicken kann. Es wird daher empfohlen, dass in jeder Mannschaft mindestens 2 Frauen mitspielen.

Einteilung der 24 Mannschaften

Die Mannschaften werden in 4 Gruppen zu je 6 Teams gelost. Der genaue Modus ist aus dem Spielplan ersichtlich. Innerhalb der Gruppen spielt jede Mannschaft gegen jede. Alle Spiele werden am Samstag (Gruppenspiele und Finalspiele) stattfinden.

Spieldauer

Die Spieldauer beträgt 15 Minuten OHNE Seitenwechsel. Die Spiele werden mittels Signal von der Jury/Moderation an- und abpfeifen. Die im Spielplan erst genannte Mannschaft spielt von links nach rechts und hat Anstoss.

Spielregeln

Die Offside- und Rückpassregeln sind aufgehoben. Im Übrigen gelten alle Spielregeln des SFV. Schiedsrichterentscheide sind unanfechtbar. Der Goalie kann, sofern der Ball im Spiel war, ebenfalls ein Tor erzielen.

Fairness

Alle Mannschaften verpflichten sich äusserst fair zu spielen. Es gilt als selbstverständlich, dass man zugibt, wenn man als letzter einen Ball berührt hat. Fouls von hinten oder überhartes Einsteigen in einen Zweikampf haben sofort eine «2 Minuten Zeitstrafe» oder nach Ermessen der Schiedsrichters einen Ausschluss zur Folge. Die Mannschaften haben es zu unterlassen beim Schiedsrichter zu reklamieren.

Unser Ziel ist es fairen, guten Fussball zu sehen, so dass wir am Montag alle wieder gesund unserer Arbeit nachgehen können. Auf Alkoholkonsum vor und während der Spielphase ist zu verzichten. Der Konsum von Alkohol oder anderen Suchtmitteln kann die Gesundheit und den reibungslosen Spielablauf gefährden. Wir schätzen einen verantwortungsvollen Umgang damit. Die Schiedsrichter sind befugt, Spieler vom Spielbetrieb auszuschließen, wenn nach Ihrem Ermessen eine Unfallgefahr besteht. Allfällige Leistungen der Unfallversicherung können aufgrund der Eigenverantwortung in diesem Zusammenhang gestrichen werden.

Tenue / Schuhwerk

SCHIENBEINSCHONER SIND OBLIGATORISCH!

Jede Mannschaft hat in einheitlichem Tenue anzutreten. Bei gleichen Shirts hat die erstgenannte Mannschaft Vorrecht. Sämtliche Teilnehmer haben mit Schienbeinschonern und in Fussballschuhen anzutreten. Es empfiehlt sich Nockenschuhe zu tragen. Fussballschuhe mit auswechselbaren Stollen sind verboten. Das Tragen von Schmuck, Uhren mit eingeschlossen, ist ebenfalls untersagt.

Strafbestimmungen

Wird ein Spieler des Feldes verwiesen, kann ihm die Spielberechtigung für alle weiteren Spiele entzogen werden. Dieser Entscheid wird von der Turnierleitung und dem Schiedsrichter gefällt. Er kann aber im nächsten Spiel ersetzt werden. Wird ein Spiel wegen Unsportlichkeit einer Mannschaft abgebrochen, so wird dieses, die vorhergehenden und die folgenden mit 3:0 Forfait gewertet.

3:0 Forfait gewertet werden ferner Spiele bei Nichtantreten einer Mannschaft oder verspätetem Antreten von 3 Minuten, bei weniger als 4 Spielern oder nicht qualifizierten Spielern. Weitergehende Entscheide obliegen der Turnierleitung.

Unfallversicherung / Diebstahl

Die Unfallversicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers. Für Diebstahl wird nicht gehaftet.

Rangermittlung

Die Gruppenranglisten werden durch das Punktesystem ermittelt.

Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Mannschaften entscheidet:

- a) das Goalverhältnis
- b) die direkte Begegnung
- c) Penaltyschiessen mit je 3 Schützen.

Finalspiele

Enden die Viertelfinal-Spiele unentschieden, gibt es KEINE Verlängerung, es entscheidet direkt ein Penaltyschiessen.

Die Sieger der beiden Halbfinals spielen um Platz 1 und 2, die Verlierer spielen um Platz 3 und 4. Enden die Spiele unentschieden, gibt es eine Verlängerung von 1 x 5 Minuten ohne Seitenwechsel. Ist der Spielstand immer noch unentschieden, entscheidet ein Penaltyschiessen.

Penaltyschiessen

Wird nach abgeänderter Version geschossen. Jeweils 3 Spieler treten zum Penaltyschiessen an. Ist nach diesen 3 Schüssen immer noch kein Gewinner ermittelt, geht es bis zur endgültigen Entscheidung. Ein Spieler der bereits geschossen hat, darf nicht mehr schiessen, ausser alle Teammitglieder haben bereits geschossen. Das Kontingent beider Teams muss zu Beginn des Penaltyschiessen gleich sein.

Freistoss

Es gelten die offiziellen Spielregeln des Schweizerischen Fussballverbandes SFV. Der Abstand der Mauer beträgt 5 Meter.

Spezielles

Über spezielle Fälle, die in diesem Reglement nicht festgehalten sind, entscheidet die Turnierleitung. Die Entscheide der Turnierleitung sind endgültig und nicht anfechtbar. Wird eine Mannschaft von der

Turnierleitung disqualifiziert, so wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet. Mit der Anmeldung wird bestätigt vom Reglement Kenntnis genommen zu haben.

Auslosung

Die Auslosung erfolgt durch die Turnierleitung. Jeder Kapitän erhält den Spielplan ungefähr eine Woche vor dem Turnier per E-Mail zugeschickt.

FAIR PLAY!

Die Turnierleitung